

rotten system! rotten world?

Wert- und Wert-Abspaltungskritik

Eine Sendung des exit!-Lesekreises in Hamburg

In unserer heutigen, monatlichen Sendung - jeweils am 2. Mittwoch von 08 bis 10 Uhr vormittags - bringen wir **Teil 4** unserer 4teiligen Serie zur **Einführung in die Wert- und Wert-Abspaltungskritik**, und zwar den Vortrag ***Wert- und Wert-Abspaltungskritik*** von **Claus Peter Ortlieb**.

Zunächst

zur Gruppe EXIT!

Kapitalismuskritik für das 21. Jahrhundert: Mit Marx über Marx hinaus: Das theoretische Projekt der Gruppe „EXIT!“

Da sich der komplexe, theoretische Ansatz der Gruppe EXIT! nicht mit wenigen Worten zusammenfassen lässt, verweisen wir an dieser Stelle auf die Selbstdarstellung der Gruppe; diese findet sich im Netz unter **exit-online.org** > Reiter (Selbstdarstellung)

Sie versucht, in einer Art „Momentaufnahme“ den Theoriebildungsprozess zusammenzufassen, wie er sich bis heute aus dem hier vertretenen, gesellschaftskritischen Ansatz entwickelt hat. Diese Selbstdarstellung soll neu Interessierten als eine erste Orientierung dienen. Sie ist programmatisch, freilich nicht im Sinne eines politischen Programms, das eine „Linie“ festlegt, sondern im Sinne eines theoretischen Programms, das es in vieler Hinsicht erst noch auszufüllen gilt.

Zu uns, den Organisator_innen der Sendung,
zum EXIT!-Lesekreis in HH

Der Exit!-Lesekreis in Hamburg zur Wert-Abspaltungskritik trifft sich im [CENTRO SOCIALE](#)

- jeden zweiten Donnerstag im Monat **um 19:30 Uhr im Eck-Büro** zu einem aktuellen Thema aus wert-bspaltungs-kritischer Perspektive.
- jeden vierten Donnerstag im Monat **um 19:30 Uhr im Raum Kubus** zu einem theoretischen Text.

Das jeweilige monatliche Programm, Textangaben, Veranstaltungshinweise u.a. findet Ihr auf dem Blog unseres Lesekreises unter [exit-lesekreis-hh.de](#)

Hier ist auch der Eintrag in einen Newsletter mit Infos zu Veranstaltungen des exit!-Lesekreises in Hamburg sowie aus dem Umfeld der Wert-Abspaltungskritik möglich.

Wer mit uns Kontakt aufnehmen möchte kann dies unter der Email-Adresse kontakt@exit-lesekreis-hh.de jederzeit gerne tun.

Zum Vortrag von

Claus Peter Ortlieb: Wert- und Wert-Abspaltungskritik

Gehalten wurde der ca. 70-minütige Vortrag von *Claus Peter Ortlieb* im Rahmen der monatlichen Veranstaltungsreihe *Intros* zur Einführung in die Gesellschaftskritik am 03. Januar 2013 in der Roten Flora. Organisiert wurde die Veranstaltungsreihe von den Gruppen [*a²*] *Hamburg*, *Kritikmaximierung* und *Radio fsk*. Es handelte sich um den 1. Teil der 3. Staffel, in der nicht isoliert einzelne Komplexe gesellschaftlicher Herrschaftsverhältnisse kritisch untersucht, sondern Ansätze der Kritik übergreifender, gesamt-gesellschaftlicher Herrschaftsverhältnisse entfaltet wurden. Neben der Wert-Abspaltungskritik waren dies *Poststrukturalismus*, *Psychoanalyse*, *Postoperaismus* und *Kritische Theorie*. Weitere Informationen zur Reihe *Intros* und die Vorträge der Staffeln 1 und 2 finden sich als Audiodateien unter <http://intros.blogspot.eu/>. An den Vortrag schließt sich eine ca. 40minütige Diskussion der Zuhörer_innen mit *Claus Peter Ortlieb* an.

Aus dem Ankündigungstext des Vortrages: Der von Marx in die Formel G-W-G' gefasste Antrieb, durch Ausbeutung von Arbeit aus Geld mehr Geld zu machen, der die kapitalistische Produktionsweise als ihr alleiniges Prinzip am Laufen hält, ist von Marxisten lange Zeit allein unter dem Aspekt der damit verbundenen Aneignung des gesellschaftlichen Mehrprodukts (in der spezifischen Form des Mehrwerts) kritisiert worden. Dabei handelt es sich um eine Kapitalismuskritik, die das Kapitalverhältnis gar nicht in Frage stellt. Es geht ihr nur um die gerechtere Verteilung innerhalb dieser spezifischen gesellschaftlichen Form.

Warenform und Wertvergesellschaftung werden dagegen nicht kritisiert. „Wertkritik“ geht demgegenüber tiefer: Sie kritisiert die Warengesellschaft als ein Fetisch-System, dessen Mitglieder nicht durch bewusste Verständigung über den Einsatz ihrer gemeinsamen Ressourcen, sondern nur indirekt über die (abstrakte) Arbeit und den durch das Geld vermittelten Tausch miteinander in Verbindung stehen und sich damit einem abstrakten Prinzip ausliefern, das sich ihnen gegenüber verselbständigt hat. Zu dieser Gesellschaftsform gehört eine spezifische Form der in ihr handelnden und von ihr konstituierten Subjekte ebenso wie eine spezifische Form der Herabsetzung des Weiblichen („Wertabspaltung“), die ein Produkt der Warengesellschaft und Bedingung ihrer Möglichkeit zugleich ist. Eine Überwindung des Kapitalismus kann daher nicht nur die Abschaffung der Ausbeutung beinhalten, sondern muss darüber hinaus die kapitalistischen Realkategorien von Arbeit, Geld, Äquivalententausch und patriarchalem Geschlechterverhältnis überwinden.

VORTRAG und DISKUSSION ABSPIELEN

Das war der Vortrag ***Wert- und Wert-Abspaltungskritik*** von **Claus Peter Ortlieb**, gehalten im Rahmen der monatlichen Veranstaltungsreihe *Intros* zur Einführung in die Gesellschaftskritik am 03. Januar 2013 in der Roten Flora sowie sich daran anschließende Diskussion mit den Zuhörer_innen.

(*Abmoderation*)

Unsere nächsten Lesekreistermine im Centro Sociale wie folgt:

Am **Donnerstag, den 17. Mai** steigen wir in **Digitalisierung** als neuem, aktuellem Thema ein. Wir diskutieren den Artikel **Automatische Moderne Light** aus *Karoshi Nr. 2* von *Claus Peter Ortlieb*. **Hinweis:** in diesem Monat wird das Treffen zu einem aktuellen Thema aufgrund eines Feiertages vom zweiten Donnerstag auf den dritten verschoben. Zudem findet das Treffen NICHT im *Centro Sociale* statt. Wer teilnehmen möchte, setze sich bitte unter **kontakt [at] exit-lesekreis-hh.de** mit uns in Verbindung.

Am **Donnerstag, den 24. Mai** setzen wir unsere Auseinandersetzung mit dem Buch von *Roswitha Scholz* **Das Geschlecht des Kapitalismus** fort. Wir machen weiter mit dem **zweiten Teil: Feministische Theorieansätze**, hier **II. Geschlecht im warenproduzierenden Patriarchat, 3. Geschlechterverhältnisse als Produktionsverhältnisse (Frigga Haug)** (S. 93 – 108).

Unsere nächste Sendung wieder am **Mittwoch, den 13. Juni** von 08 bis 10 Uhr vormittags

Weitere Infos auf unserem Blog unter

exit-lesekreis-hh.de

Wer mit uns Kontakt aufnehmen möchte, hier erneut unsere Email-Adresse

kontakt@exit-lesekreis-hh.de

Herzliche Grüße und: Tschüss!